



# **Neue Tarifstrategie der GEMA für den Veranstaltungsbereich**

München, 2. April 2012

Georg Oeller, Mitglied des Vorstands  
Lorenz Schmid, Bezirksdirektor der GEMA

# Neubewertung der Tariflandschaft

- GEMA lizenziert jährlich ca. 1.000.000 Veranstaltungen mit Musik
- Neubewertung der Tariflandschaft wurde bereits 2011 angekündigt
- Schaffung einer klaren und fairen Tarifstruktur

→ **Tariflinearisierung**

# Auswirkungen der Tariflinearisierung

- 2 Tarife anstatt 11 Tarife
- Stärkere Ausrichtung an der wirtschaftlichen Größe der Veranstaltungen
- Deutliche Entlastung der kleineren Veranstaltungen
- Stärkere Belastung der größeren Veranstaltungen

# Ziele der Tariflinearisierung

- Ausgewogenheit der Tarifstrukturen
- Vereinfachung der Tariflandschaft
- Transparente Tarifgestaltung
- Faire Entlohnung für unsere Mitglieder

# Linearisierung der Veranstaltungstarife

# Tarifstruktur bis 31.12.2012

## **11 Tarife für Einzelveranstaltungen mit**

- unterschiedlicher Struktur und
- einer Vielzahl unterschiedlicher Tarifparameter

→ bisher: hohe Komplexität, für unsere Kunden schwer nachvollziehbar

# Tarifstruktur ab 01.01.2013

## 2 Tarife für Einzelveranstaltungen mit

- linearem Tarifverlauf und
- lediglich 2 Tarifparametern für Eintrittsgeld und Veranstaltungsgröße

→ Berechnung der Lizenzkosten transparent und nachvollziehbar

# Beispiel Veranstaltung 1

## Tanzveranstaltung mit Live-Musik im Saal eines Gastronomiebetriebes

- Raumgröße 300 m<sup>2</sup>
- Eintrittsgeld EUR 3,00

### **Umsatz aus Eintrittsgeld bei 300 Gästen: EUR 900,00**

- Vergütung bis 31.12.2012: **EUR 192,80 netto**
- Vergütung ab 01.01.2013: **EUR 90,00 netto**



## Beispiel Veranstaltung 2

### "Schützenfest" mit Live-Musik

- Veranstaltungsfläche 700 m<sup>2</sup>
- Eintrittsgeld ohne
  
- Vergütung bis 31.12.2012: **EUR 190,50 netto**
- Vergütung ab 01.01.2013: **EUR 154,00 netto**

## Beispiel Veranstaltung 3

### Gala-Veranstaltung mit Live-Musik in einem Ballsaal

- Raumgröße 1.500 m<sup>2</sup>
- Eintrittsgeld EUR 60,00

### Umsatz aus Eintrittsgeld bei 1.500 Gästen: 90.000 EUR

- Vergütung bis 31.12.2012: **EUR 1.470,70 netto**
- Vergütung ab 01.01.2013: **EUR 9.000,00 netto**

# Beispiel Veranstaltung 4

## Silvesterball mit Menü und Live-Musik

- Veranstaltungsfläche 400 m<sup>2</sup>
- Eintrittsgeld EUR 90,00\*

\* incl. Menü (hiervon 1/3 tarifrelevant = 30,00 EUR)

## Umsatz aus tarifrelevantem Eintrittsgeld

- bei 400 Gästen: EUR 12.000,00**
- Vergütung bis 31.12.2012: **EUR 396,00 netto**
  - Vergütung ab 01.01.2013: **EUR 1.200,00 netto**

# Beispiel Veranstaltung 5

## Karnevalsveranstaltung in einer Halle

- Veranstaltungsfläche 500 m<sup>2</sup>
- Eintrittsgeld 5,00 EUR

## Umsatz aus Eintrittsgeld bei 500 Gästen: 2.500 EUR

- Vergütung bis 31.12.2012: EUR 323,10 netto
- Vergütung ab 01.01.2013: EUR 250,00 netto

# Zusammenfassung

- Die neue Tarifstruktur für Einzelveranstaltungen führt zu einer deutlichen Entlastung kleinerer und mittlerer Veranstaltungsformate.
- Durch die Linearisierung bleibt die Beteiligung der Urheber bei hochpreisigen und großen Veranstaltungen angemessen.

**Vielen Dank  
für Ihre Aufmerksamkeit!**

**- abschließende Fragerunde -**



**Weitere Informationen finden Sie unter  
[www.gema.de/Veranstaltungstarife](http://www.gema.de/Veranstaltungstarife)**